

Literatur und Film

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Maggligen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule
Maggligen mit Jugend + Sport**

Band (Jahr): **43 (1986)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

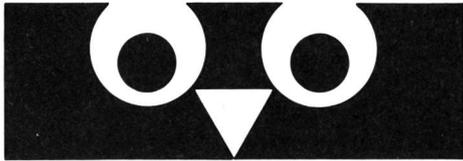
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wir haben für Sie gelesen...

Karl Ringli

Haselbach, Barbara.

Improvisation, Tanz, Bewegung. Stuttgart, Klett, 1984, 3. Auflage. – 125 Seiten, Abbildungen, illustriert. – Fr. 33.10.

Entwicklung des Körperbewusstseins, Bewegungserfahrungen in Zeit und Raum, Improvisationsanregungen durch Spielzeug, Objekte, Geräte, Musik, Sprache, Malerei, Graphik, Skulptur, szenische Inhalte – ein reichhaltiger Themenkatalog für die Arbeit mit verschiedenen Altersstufen. Mit einer Einführung in Didaktik und Methodik der tänzerischen Improvisation.

Zimmer, Renate.

Sport und Spiel im Kindergarten. Stuttgart, Klett, 1983, 2. Auflage. – 97 Seiten, illustriert. – Fr. 33.10.

Sport und Spiel entsprechen nicht nur dem natürlichen Bewegungsbedürfnis von Kindern, sondern sind gleichsam notwendige Voraussetzungen für eine gesunde, harmonische Entwicklung der Persönlichkeit. Die Autorin bietet dazu eine Fülle von Übungen an, die neben der sportlichen Betätigung vor allem das Einüben sozialer Verhaltensweisen, Phantasieentwicklung der Kinder und ihr selbständiges Handeln zum Ziel haben. Ausgewählt wurden Übungen mit Kleingeräten (Bälle, Seile, Ringe, Matten usw.), Spiele, Übungen mit Musik und vor allem Übungen mit ungewöhnlichen, aber zugänglichen Materialien (Zeitungen, Teppichfliesen, Stoffreste, Tücher usw.).

Eine methodisch-didaktische Einführung und eine Auflistung von Lernzielen zu den einzelnen Übungskomplexen ermöglichen es, die Bewegungserziehung sinnvoll in den Kindergartenalltag einzubetten.

Ein weiterer Teil des Buches stellt anhand erprobter Stundenbeispiele vor, wie aus den Übungen ein abwechslungsreiches, phantasievolles Spiel- und Sportangebot zusammengestellt werden kann.

Mehler, Ha. A.; Gerhards, Peter.

Tennis. Sport im Aufwind. Ein Lehrbuch. München, Heyne, 1986. – 208 Seiten, Abbildungen, illustriert. – DM 16.80.

Claus Marten, verantwortlich für Lehre und Ausbildung der staatlich geprüften Tennislehrer über dieses Buch:

«Tennis – der begeisternde neue Breitensport – kann in jedem Alter ausgeübt werden. Dieses Buch bietet den optimalen Einstieg und vermittelt ebenso Supertips für Fortgeschrittene.

Abgesehen von «Extras» wie den neuen «Tennis-Sportabzeichen» oder (unbezahlbaren) Tips zur Ausrüstung, legen die Autoren immer wieder Wert auf eine durchgefeilte Methodik. Denn Technik ist (fast) alles».

Sportarena 86. Baar, Weltrundschau, 1986. – 200 Seiten, illustriert. – Fr. 25.—.

Auf über 200 Seiten sind mehr als 60 Schweizer Athletinnen und Athleten auf ansprechende aber auch unterhaltsame Art und Weise porträtiert. Da sind die persönlichen Daten, da sind Erlebnisberichte, Angaben über Trainingsabläufe und sportliche Erfolge. Aber auch Einblicke in das Berufs- und Privatleben werden gewährt, und faszinierendes Bildmaterial macht das neue Sportbuch zusätzlich attraktiv.

«Sportarena 86» ist ein Buch, das möglichst alle ansprechen und einen publikumswirksamen Beitrag zugunsten des Schweizer Sportes ganz allgemein leisten will. Das attraktiv aufgemachte Werk soll ein weiterer «Brückenschlag der Sympathie» zwischen Aktiven und der Bevölkerung darstellen. Helfen deshalb auch Sie mit, diese gute sympathiefördernde Aktion im Interesse des Schweizer Sportes mit zu tragen. Bei Sammelbestellungen werden entsprechende Rabatte gewährt. «Sportarena 86» – eine Sache, die Freude bereitet.

Bezugsquellennachweis: Stiftung Schweizer Sporthilfe, Küssnacht am Rigi.

Grisogono, Vivian.

Sportverletzungen erkennen und behandeln mit Hinweisen zur Selbsthilfe. München, BLV Verlagsgesellschaft, 1986. – 215 Seiten, Abbildungen, – DM 42.—.

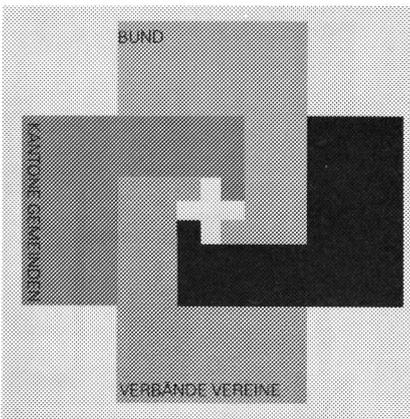
Berufs-, Leistungs- und Freizeitsportler haben ein stark ausgeprägtes Feingefühl gegenüber Störungen in ihrem gesundheitlichen Gleichgewicht. Das liegt nicht an ei-

nem grösseren Schmerzbewusstsein im Vergleich zu Nicht-Sportlern, sondern vielmehr daran, dass der Körper so gut «eingestellt» ist, dass auch die geringste Störung im Mechanismus sofort registriert wird – und erklärt und korrigiert werden muss. Aber nicht immer findet der Sporttreibende eine fundierte Erklärung, auch dann nicht, wenn ein gelegentlich quälender Schmerz sich zu einem chronischen Leiden entwickelt und sogar den Eifrigsten am Training hindert.

Was Sportler brauchen, ist ein leicht verständliches «diagnostisches Handbuch» mit Ratschlägen, wie man Verletzungen vorbeugen und die Gesundheit erhalten kann, sowie mit Hinweisen, wie man Sportverletzungen vorbeugen kann, welche erste Hilfsmassnahmen ergriffen werden können und welche Behandlungsmöglichkeiten es bei den einzelnen Sportverletzungen gibt. Präzise Antworten auf alle diese Fragen gibt ihnen Vivian Grisogono, eine erfahrene Physiotherapeutin, in ihrem Buch «Sportverletzungen erkennen und behandeln mit Hinweisen zur Selbsthilfe». Die Autorin gibt in diesem gut verständlichen, mit zahlreichen Abbildungen ausgestatteten und leicht zu lesenden Band in der Reihe «blv sport» ihre jahrelangen Erfahrungen als Physiotherapeutin wieder, die sie in der medizinischen Abteilung des britischen Sportzentrums von Chrystal Palace gesammelt hat. Dort hatte sie Gelegenheit, die Kümernisse der verschiedenen Sportler – vom berühmten Spitzensportler bis zum sich mühenden Anfänger – festzuhalten und ihr Ansprechen auf Behandlung und Belastung auszuwerten. Dieser effektive Leitfaden hilft, mit Verletzungen fertig zu werden und den jeweiligen Sport möglichst bald wieder aufnehmen zu können. Das mit zahlreichen Abbildungen ausgestattete Buch «Sportverletzungen erkennen und behandeln mit Hinweisen zur Selbsthilfe» ist für jeden Sportler von Nutzen. Es vermittelt das Wichtigste über Anatomie und Funktion der einzelnen Körperteile und Muskelgruppen. Die in der jeweiligen Körperregion auftretenden Verletzungen mit Symptomen werden sozusagen geographisch vom Fuss bis zum Kopf und dann über den Hals bis zur Hand beschrieben. Zeichnungen im gesamten Buch helfen dem Leser, die Schmerzstelle zu identifizieren. Verletzungsursachen werden erklärt, damit der Betreffende versteht, wie und warum es zu einer bestimmten Verletzung kommt. Mit Hilfe dieses Buches kann

auch der Laie beurteilen, ob es sich um eine traumatische Verletzung handelt, oder ob es ein allmählich eintretender Überlastungsschaden ist. Der Versuch, selbst die Diagnose zu stellen, führt sehr leicht zu einer falschen Beurteilung. Es ist das Ziel dieses Buches, derartige Fehler zu vermeiden, indem es die möglichen Schmerzursachen zu erkennen hilft. Dem Arzt kann dann ein klareres Bild des Problems gegeben werden, so dass er eine schnelle und genaue Diagnose stellen kann.

Vademecum des Schweizer Sportes



1986/87

(Herausgegeben von SLS – SOC – ETSK – ETS)

Ein informatives Falblatt. Auf knappstem Raum werden die Struktur und die wichtigsten Sportorganisationen der Schweiz vorgestellt. Die klaren Darstellungen erleichtern das Erkennen der Zusammenhänge. Leiter und Sportfunktionäre jeder Prägung sollten sich dieses Vademecum aneignen. Es ist gegenwärtig in Deutsch und Französisch erhältlich und kann bezogen werden bei:

Schweizerischer Landesverband für Sport (SLS)
Postfach 12
3000 Bern 32
Tel. 031 44 84 88

Spiel-FEST



... und gesehen

Corsicayak.

Grenoble, Maison du cinéma et de l'audio-visuel; Paris, Antenne 2 (Co-Produktion), 1985. – 27 Min., color, VHS. **V 78.139**

Extrem-Kanusport an den Grenzen des Machbaren im Kanuparadies Korsika. Kajakfahren in wildromantischer Landschaft von urtümlicher Schönheit mit wuchtigem Wasser und Abfällen bis zu 12 m Höhe. Es scheint, dass das kalkulierbare Risiko von den relativ schlechten Fahrern oft überschritten wird.

Corsicayak.

Gleiche Angaben wie oben, aber Film 16 mm. **F 786.24**

Sport in der Schweiz.

Magglingen, ETS, AV-Produktion, 1985. – 15 Min., color, VHS. **V 70.37**

Die Struktur des Schweizer Sportes.

Koordinative Fähigkeiten.

Magglingen, ETS, AV-Produktion, 17 Min., color, VHS. **V 70.148**

Mit diesem Band können 5 wichtige koordinative Fähigkeiten (Reaktions-, Gleichgewichts-, Differenzierungs-, Orientierungs- und Rhythmisierungsfähigkeit) erarbeitet werden. Dies geschieht anhand von 10 ausgelesenen Beispielen.

Leichtathletik. Sprint.

Technik – Methodik – Anwendung. Magglingen, ETS, AV-Produktion (Copro- duktion SVSS, Schulfernsehen DRS), 1986. – 15 Min., color, VHS. **V 73.92**

Leichtathletik. Staffell.

Technik – Methodik – Anwendung. Magglingen, ETS, AV-Produktion (Copro- duktion SVSS, Schulfernsehen DRS), 1986. – 15 Min., color, VHS. **V 73.93**

Leichtathletik. Hürdenlauf.

Technik – Methodik – Anwendung. Magglingen, ETS, AV-Produktion (Copro- duktion SVSS, Schulfernsehen DRS), 1986. – 15 Min., color, VHS. **V 73.94**

Diese 3 Bände demonstrieren Bewegungsabläufe – Technische Zerlegung von Bewegungsabläufen – Ideensammlung motivierender Aufbauübungen – Häufigste Fehlerquellen und einfache Korrekturmöglichkeiten. Stilstudien anhand von Wettkampfbildern.

Die Videobänder **Leichtathletik** können gekauft werden. Preis Fr. 50.– pro Band. Richten Sie Ihre Bestellungen an:

Eidg. Turn- und Sportschule
Mediothek
2532 Magglingen

Bestellungen für Videobänder und/oder Filme sind *schriftlich* und frühzeitig (*bitte Vorführdatum bekanntgeben!*) zu richten an:

Eidg. Turn- und Sportschule
Mediothek
2532 Magglingen

17



KURSE UND VERANSTALTUNGEN

Hochschultage «Berufliche Bildung» in Essen vom 1. bis 4. Oktober 1986

Fachtagung:

mit «Workshop»

«Sport und berufliche Bildung»

2. bis 3. Oktober 1986

Auf der Fachtagung soll versucht werden Sportpädagogen und Schüler beruflicher Schulen, Referenten der Kulturministerien und Schulbehörden, Verantwortliche der Sportorganisation und Betriebssportverbände, Experten der Arbeitnehmer- und Arbeitgeberverbände, Fachwissenschaftler und Studenten, Fachleiter der Studienseminare und Referendare

zusammenzuführen, um

- den gegenwärtigen Entwicklungsstand des Berufsschulsports zu analysieren;
- Aufgaben und Strategien für seine weitere Entwicklung zu suchen, wobei besonderer Bezug genommen werden soll auf

- Sportverständnis
- Beitrag und Stellenwert fachdidaktischer Konzepte
- Revision der Lehrpläne und Richtlinien aufgrund vorliegender Erfahrungen
- Formen und Inhalte qualifizierter Aus- und Weiterbildung von Sportlehrern für den Sportunterricht an beruflichen Schulen
- Kooperation mit anderen Partnern

Interessenten aus den Adressatengruppen sind gebeten, sich aktiv mit Referaten, Erfahrungsberichten oder Darstellungen von Fallbeispielen zu beteiligen.

Information:

Geschäftsstelle Hochschultage
«Berufliche Bildung»
Universität/Gesamthochschule Essen
Fachtagung «Sport und berufliche Bildung»
Postfach 1037 64
D-4300 Essen 1